

ÖHV zu Unterrainer: Auf Worte Taten folgen lassen

Wien (TP/OTS) - Die ÖHV begrüßt die Initiative von SPÖ-Tourismussprecher Unterrainer, den Tourismus entlasten zu wollen. Erster wichtiger Schritt: dringende Nachbesserungen bei der Steuerreform.

"Herr Unterrainer, wir sehen das ähnlich: Tourismus belebt die Wirtschaft und sorgt selbst in den entlegensten Regionen für Arbeitsplätze - das sollte man unterstützen", freut sich Dr. Markus Gratzer, Generalsekretär der Österreichischen Hotelierversammlung (ÖHV), über den Vorstoß von SPÖ Tourismussprecher Max Unterrainer, die heimische Tourismuswirtschaft stärker zu unterstützen. Am wichtigsten ist momentan vor allem eines für die Branche: Die dringend notwendigen Nachbesserungen bei der Steuerreform sollen auch umgesetzt werden. "Was der Tourismus der Politik wert ist, kann sie noch zeigen. Der momentane Gesetzesentwurf enthält nur wenig von dem, was den Betroffenen in Aussicht gestellt wurde", so Gratzer konkret.

Zwtl.: Entlasten statt belasten: ÖHV-Impulsprogramm für den Tourismus

Weitere Belastungen sind der falsche Weg, ist der Interessenvertreter überzeugt: "Aufschwung funktioniert nur über gezielte Impulse. Wir haben entsprechende Vorschläge vorgelegt. Gerne bringen wir uns bei der konkreten Umsetzung noch stärker ein", unterstreicht Gratzer die Notwendigkeit, Taten auf Worte folgen zu lassen. Die To-dos für Österreichs touristische Zukunft finden Sie hier. (<http://www.tourismuspresse.at/redirect/oehv162>)

Weitere Pressemeldungen und Bildmaterial finden Sie unter www.oehv.at/presse

~

Rückfragehinweis:

Martin Stanits
Leiter Public Affairs & Research
Tel.: +43 1 533 09 52 - 20
E-Mail: presse@oehv.at
www.oehv.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/5473/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0015 2015-06-02/15:19

021519 Jun 15

Link zur Aussendung:

http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20150602_TPT0015